So erreichen Sie unsere Angebote

Beratungstermine nach Vereinbarung.

Online-Chat und Mail-Beratung

In der Schwangerschaft anonym, vertraulich und zeitnah.
www.beratung-caritas.de

Außensprechstunden

Kirchberg 18
88471 Laupheim

Grabenstraße 10
88499 Riedlingen

Riedstraße 40
88416 Ochsenhausen

Caritas Biberach-Saulgau
Waldseer Straße 24, **88400 Biberach**
Telefon: 07351 8095-230
E-Mail: ksb@caritas-biberach-saulgau.de
www.caritas-biberach-saulgau.de

Caritas-Zentrum Bad Saulgau
Kaiserstraße 62, **88348 Bad Saulgau**
Telefon: 07581 906496-0 | Telefax: 07581 906496-9
E-Mail: caritaszentrum-badsaulgau@caritas-biberach-saulgau.de
www.caritas-biberach-saulgau.de

Kennen Sie unsere Social-Media Kanäle?
Folgen Sie uns - Immer aktuell informiert über die Caritas Biberach-Saulgau.

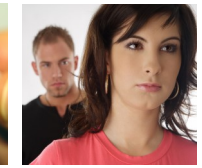
Herausgeber
Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e. V.
Caritas Biberach-Saulgau
Waldseer Straße. 24
88400 Biberach
Telefon: 07351 8095 230
E-Mail: ksb@caritas-biberach-saulgau.de
www.caritas-biberach-saulgau.de

Stand: 8/2023
Gestaltung/Fotos: Caritas Biberach-Saulgau

caritas

Katholische Schwanger-schaftsberatungsstelle

Caritas
Biberach-Saulgau



Schwanger schaf(f)t Veränderung

Eine Schwangerschaft ist der Beginn eines neuen Lebens.
Sie kann Glück, Freude und Hoffnung auslösen, sie kann aber auch Anlass zu Sorge, Angst und Unsicherheit sein.

Eine Entscheidung für das neue Leben stellt hohe Anforderungen an alle Betroffenen.
Gravierende Veränderungen für die Frau, den Mann und die Partnerschaft sind unausweichlich.

Wie passt die Schwangerschaft in die Lebensplanung, lassen sich alle Konsequenzen abschätzen?

Viele Fragen warten auf eine Antwort.

Beratung und Hilfe

Wir möchten Sie ermutigen, mit uns ins Gespräch zu kommen, wenn…

- Sie Fragen zu Schwangerschaft und Geburt haben
- es zu Konflikten mit dem Partner oder den Eltern kommt
- Sie sich über Ihre rechtlichen Ansprüche auf soziale Leistungen (Arbeitslosengeld II, Elterngeld, Kindergeld, Bundesstiftung) informieren wollen
- Sie durch die Schwangerschaft in einer finanzielle Notlage sind
- Sie Ihr Verhältnis zum Vater des Kindes klären wollen (elterliche Sorge, Unterhaltspflicht, Beistandschaft)
- Eine Schwangerschaft Ihre Berufsplanung in Frage stellt oder Sie eine Ausbildung unterbrechen müssen
- Sie angesichts der Möglichkeiten und Risiken der vorgeburtlichen Diagnostik einen eigenen Standpunkt finden wollen
- Sie um ein Kind trauern, das Sie durch eine Fehlgeburt, Totgeburt oder durch plötzlichen Kindstod verloren haben
- Sie nach einem Schwangerschaftsabbruch mit jemandem sprechen wollen

Weitere Angebote der Beratungsstelle sind regelmäßige Müttertreffs, eine Trauergruppe für Frauen und Eltern, die ihr Kind in der Schwangerschaft verloren haben, Präventionsveranstaltungen an Schulen und Unterstützung beim Aufbau einer gelungenen Eltern-Kind-Beziehung.

Mitgehen und Begleiten

In einem ersten Gespräch ist Platz für alles, was Sie zur Zeit beschäftigt und bedrückt. Die Anzahl der Gespräche richtet sich nach Ihrem persönlichen Bedarf.

Wir beraten Sie unabhängig von Alter, Nationalität und Religion. Sie können zu den Gesprächen gerne jemanden mitbringen, zum Beispiel Partner, Eltern oder Freunde.

Alles, was wir in der Beratung besprechen, ist streng vertraulich. Die Beraterinnen unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht.